

Name: _____

Vorname: _____

Klasse: _____

Die Aufgabenblätter sind Bestandteil der Prüfungsarbeit und müssen mit Ihrem Namen versehen werden.

Name: _____ Vorname: _____

***Sie müssen zwischen zwei Aufgabengruppen wählen.
Damit Ihnen die Entscheidung leichter fällt, finden Sie hier eine
Themenübersicht.***

Aufgabengruppe A

Aufgabe Thema

- 1 – 3.....Die Gemeinde
- 4 – 7.....Das Saarland
- 8 – 13.....Die Bundesrepublik Deutschland
- 14 – 15.....Menschen leben in Gruppen

Aufgabengruppe B

Aufgabe Thema

- 1 – 3.....Rechtsstaat
- 4.....Bundesstaat
- 5 – 8.....Wirtschaft
- 9 – 14.....Europäische Union
- 15.....Euro

Lesen Sie nun beide Aufgabengruppen gründlich durch, entscheiden Sie sich für eine und legen Sie die andere weg.

Schriftliche Prüfung

Fach: Sozialkunde — Aufgabengruppe A

Dauer: 150 Minuten

Name: _____ Vorname: _____

Aufgabengruppe A

Die Gemeinde

Aufgabe 1

4 Punkte

Die Gemeinde muss verschiedene Aufgaben für ihre Bürger erfüllen. Dazu gehören auch hoheitliche Aufgaben des Staates.

Betrachten Sie folgende Beispiele und kreuzen Sie den richtigen Aufgabenbereich an.

	Selbstverwaltungs- aufgabe	Auftragsangelegenheit
Ein Arbeiter repariert die Friedhofsmauer.	q	q
Die Gemeinde baut ein Altersheim.	q	q
Morgen holt Peter seinen neuen Personalausweis im Rathaus ab.	q	q
In der Hauptstraße ist der Strom ausgefallen.	q	q
Der Fußballverein wird finanziell von der Gemeinde unterstützt.	q	q
Immer mehr Menschen in der Gemeinde leben von Sozialhilfe.	q	q
Das Schwimmbad wird um ein Becken erweitert.	q	q
Im Rathaus findet heute eine Hochzeit statt.	q	q

Schriftliche Prüfung

Fach: Sozialkunde — Aufgabengruppe A

Dauer: 150 Minuten

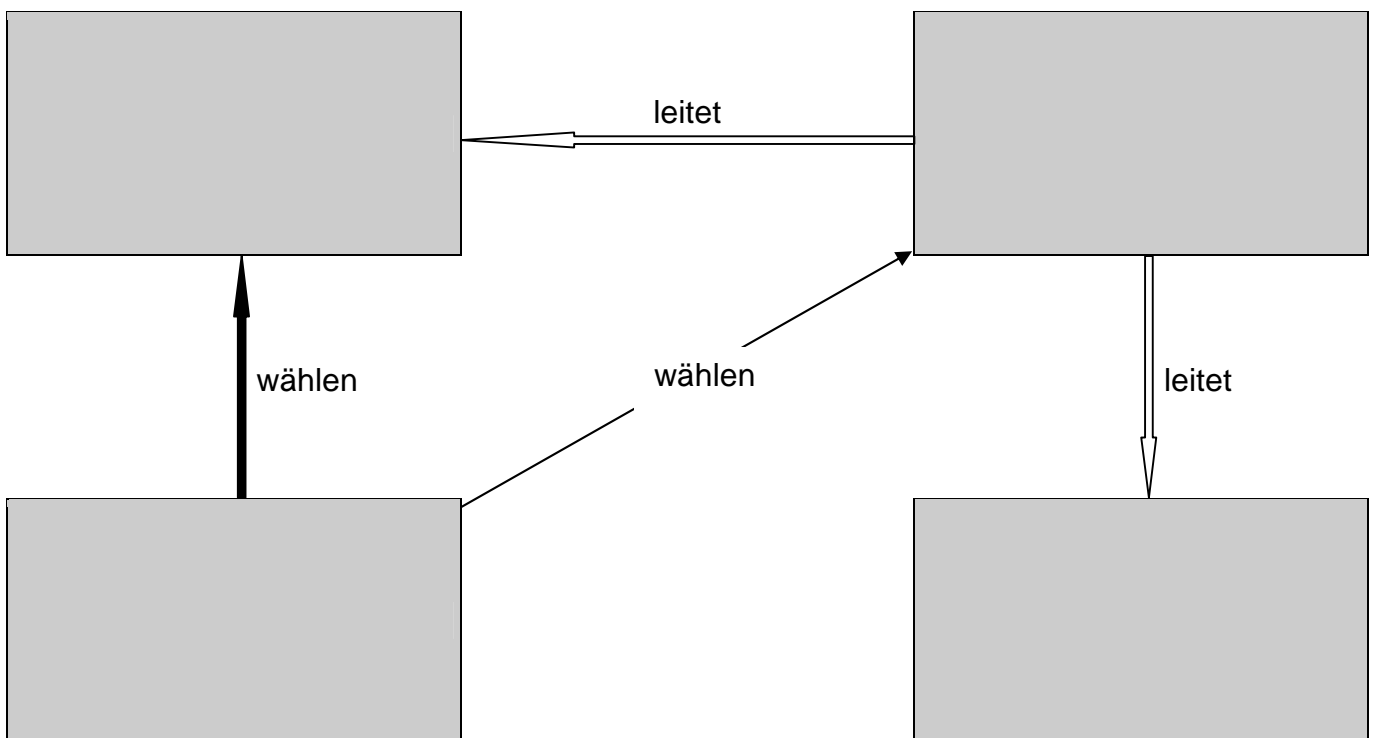
Name: _____ Vorname: _____

Aufgabe 2

2 Punkte

Ergänzen Sie folgendes Schaubild zur Bürgermeisterverfassung, indem Sie die folgenden Begriffe richtig einsetzen:

Bürgermeister – Gemeindeverwaltung – Gemeinderat – Bürger



Aufgabe 3

3 Punkte

Welche der folgenden Ämter findet man **nicht** im Rathaus?

Kreuzen Sie an.

Standesamt	q	Gesundheitsamt	q
Sozialamt	q	Schulamt	q
Bauamt	q	Ordnungsamt	q

Schriftliche Prüfung

Fach: Sozialkunde — Aufgabengruppe A

Dauer: 150 Minuten

Name: _____ Vorname: _____

Das Saarland

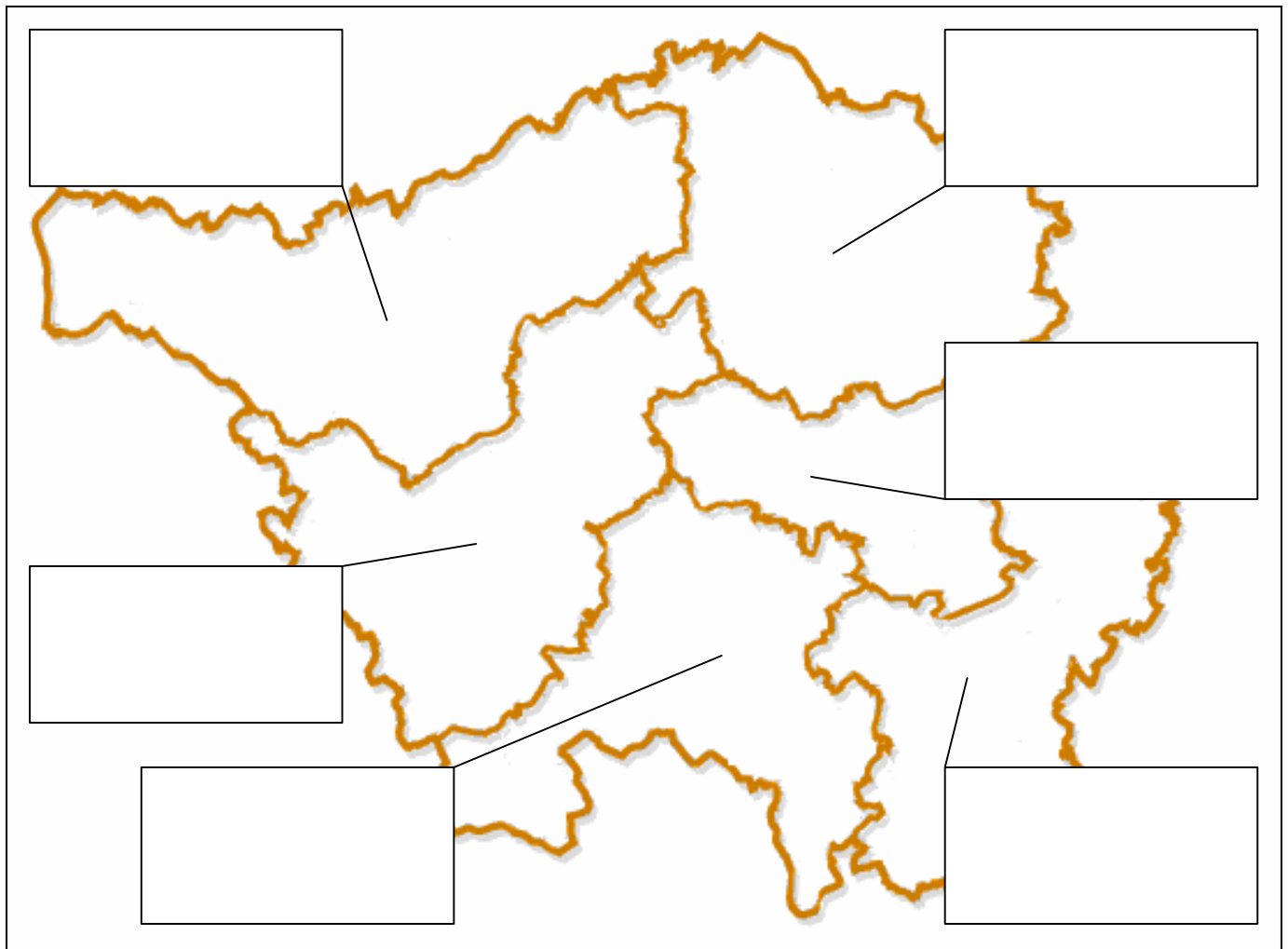
Aufgabe 4

9 Punkte

Hier ist ziemlich viel durcheinandergeraten:

Tragen Sie die **richtigen** Bezeichnungen in die Karte ein.

Stadtkreis Neunkirchen
Kreis Saarbrücken
Kreisverband St. Pfalz
Kreis Saar-Neunkirchen
Kreis Saarlouis-Wadern
Kreis Merzig-Wendel



Schriftliche Prüfung

Fach: Sozialkunde — Aufgabengruppe A

Dauer: 150 Minuten

Name: _____ Vorname: _____

Aufgabe 5

4 Punkte

Ordnen Sie mit Pfeilen zu.

Minister
Peter Müller
Annegret Kramp-Karrenbauer
Josef Hecken
Jürgen Schreier

Ministerium
Bildung, Kultur und Wissenschaft
Justiz, Gesundheit und Soziales
Inneres, Familie, Frauen und Sport
Ministerpräsident

Aufgabe 6

3 Punkte

Ergänzen Sie den Lückentext zum Landtag des Saarlandes.

Der Landtag ist das saarländische Parlament. Er wird alle _____ Jahre von der wahlberechtigten Bevölkerung gewählt. Ihm gehören _____ Abgeordnete an. Zurzeit sind vier Parteien im Landtag vertreten: Die absolute Mehrheit hat die _____. Zweitstärkste Partei ist die _____. Jeweils drei Abgeordnete gehören zur _____ und _____.

Aufgabe 7

3 Punkte

Kreuzen Sie die Aufgaben des Landtages an.

Kontrolle der Regierung	<input type="checkbox"/>	Gesetzgebung	<input type="checkbox"/>
Kontrolle der Landgerichte	<input type="checkbox"/>	Gründung von Ausschüssen	<input type="checkbox"/>
Außenpolitik	<input type="checkbox"/>	Wahl des Ministerpräsidenten	<input type="checkbox"/>

Schriftliche Prüfung

Fach: Sozialkunde — Aufgabengruppe A

Dauer: 150 Minuten

Name: _____ Vorname: _____

Die Bundesrepublik**Aufgabe 8***2 Punkte*

Vervollständigen Sie die Sätze.

Der Bundesrat ist die Vertretung _____. Je nach Bevölkerung eines _____ entsendet jede _____ 3, 4, 5 oder 6 Mitglieder in den Bundesrat. Seine wichtigste Aufgabe ist die Mitwirkung bei der _____.

Aufgabe 9*5 Punkte*

Was stimmt hier nicht?

Lesen Sie den Text aufmerksam und schreiben Sie fünf falsche Sachverhalte heraus.

Am Sonntag war Bundestagswahl. Nachdem wir am Eingang des Wahllokals die Wahlgebühr von 5,-- € bezahlt hatten, suchten wir uns eine schöne blaue Wahlkabine, die war nämlich für die Wähler der „Blauen“ vorgesehen. Dann überlegten wir uns lange, welche Namen wir eintragen sollten. Ich behauptete zwar, wir dürften nur ein Kreuzchen machen, aber Fossi sagte, Kreuzchen seien etwas für Analphabeten. Anschließend kontrollierte der Wahlleiter den Stimmzettel und dann durfte ich den Zettel in einen großen Papierkorb werfen, auf dem das Wort „Urne“ stand. Der Heimweg war sehr kurz, weil wir mit dem Taxi fahren konnten; das kostete uns keinen Cent, weil die Partei für alle, die sie gewählt hatten, das Taxi bezahlte.

Schriftliche Prüfung

Fach: Sozialkunde — Aufgabengruppe A

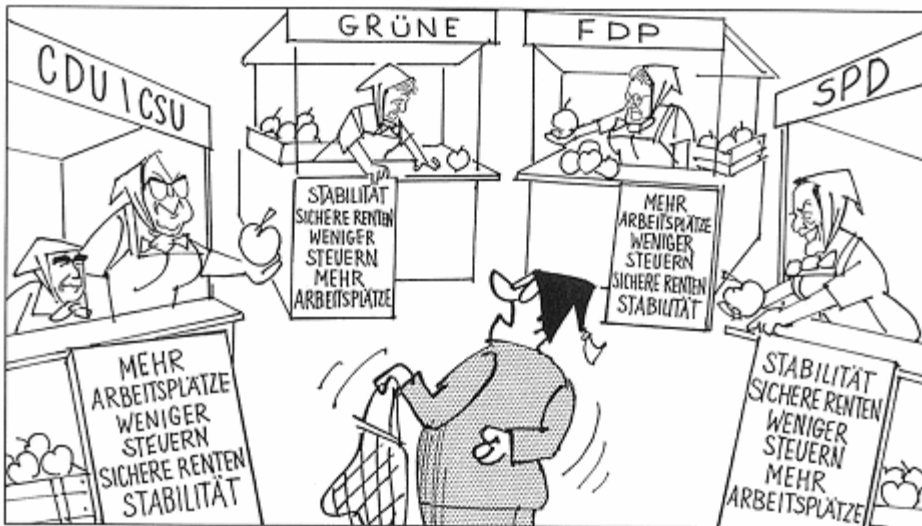
Dauer: 150 Minuten

Name: _____ Vorname: _____

Aufgabe 11

3 Punkte

Die Qual der Wahl



Betrachten Sie die Karikatur genau.

(Karikatur von Bensch, Peter, in: Handelsblatt v. 17.09.1998, aus: Floren et al: Politik Bd. 3, Schöningh 2002)

a) Was sagt diese Karikatur über die Parteien in der Bundesrepublik aus?

b) Welche Folgen können sich daraus für das Wählerverhalten ergeben?

Schriftliche Prüfung

Fach: Sozialkunde — Aufgabengruppe A

Dauer: 150 Minuten

Name: _____ Vorname: _____

Aufgabe 12

3 Punkte

Richtig oder falsch?

Kreuzen Sie an

richtig	falsch
---------	--------

Ihre Hauptarbeit leisten die Bundestagsabgeordneten in den Ausschüssen des Bundestages, in denen die Gesetzesentwürfe gründlich beraten werden.

q	q
---	---

Bundestagsabgeordnete haben sich bei ihren Entscheidungen strikt an das zu halten, was ihre Wähler wollen und in Meinungsumfragen zum Ausdruck bringen.

q	q
---	---

Der Ältestenrat des Bundestages besteht aus den Bundestagsabgeordneten, die bereits im Rentenalter stehen.

q	q
---	---

Wie man im Fernsehen beobachten kann, ist das Plenum des Bundestages oft ziemlich leer. Daran kann man erkennen, dass die Abgeordneten nicht besonders fleißig sind.

q	q
---	---

Bundestagsabgeordnete können gezwungen werden, bei einer Abstimmung ihre Stimme so abzugeben, wie ihre Fraktion dies zuvor mit Mehrheit beschlossen hat (Fraktionszwang).

q	q
---	---

Die Abgeordneten des Bundestages bestimmen selbst, wie hoch ihr Gehalt sein soll.

q	q
---	---

Aufgabe 13

3 Punkte

Lesen Sie folgende Fälle und entscheiden Sie, gegen welches Grundrecht hier verstoßen wird.

- a) Frau Meier wird von Firma XY nicht eingestellt, da man befürchtet, dass sie als Frau bald schwanger werden könnte und man lieber einen Mann einstellen möchte.

- b) Frau Sommer liest gelegentlich die SMS ihrer Tochter, weil ihre Tochter schon einmal übers Handy belästigt wurde.

Name: _____ Vorname: _____

- c) Der Artikel über geplante Steuererhöhungen muss aus dem bereits erstellten Zeitungs-
layout wieder herausgenommen werden, weil der Innenminister es angeordnet hat.
-

Menschen leben in Gruppen

Aufgabe 14

2 Punkte

Erklären Sie den Begriff Rollenkonflikt mit Hilfe des folgenden Textes:

<p>Katja besucht die 7. Klasse einer Erweiterten Realschule. Wie viele Kinder hat auch sie schon mal Probleme mit dem Aufstehen. Heute muss sie von ihrer Mutter dreimal geweckt werden, bis sie endlich aufsteht. Darüber ist ihre Mutter sauer, weil Katja dann keine Zeit mehr für das Frühstück hat und außerdem muss sie nur mit Katzenwäsche vor die Tür. Ärgerlicherweise verpasst sie ganz knapp den Bus und ihr Deutschlehrer macht Katja einen Riesenstress, als sie mit einer Viertelstunde Verspätung in die Klasse kommt.</p>
--

Schriftliche Prüfung

Fach: Sozialkunde — Aufgabengruppe A

Dauer: 150 Minuten

Name: _____ Vorname: _____

Aufgabe 15

6 Punkte

Ordnen Sie folgende soziologische Begriffe mit Pfeilen den Erklärungen zu.

Begriff	Erklärung
Soziale Norm	Vielheit von Menschen mit gemeinsamen Zielen, Regeln und Normen.
Status	Damit überwacht die Gesellschaft oder die jeweilige Gruppe die Erfüllung einer Rolle.
Soziale Rolle	Bezeichnet den Platz oder die Position, die jemand in der Gesellschaft einnimmt. Er beruht in der Regel auf der beruflichen Stellung, aber auch dem Vermögen und der Bildung.
Prestige	Summe der Erwartungen und Ansprüche, die an das Verhalten einer Person gerichtet sind.
Gruppe	Vom Inhaber jeder Position erwartet man die Einhaltung bestimmter Verhaltensweisen.
Sanktion	Unabhängig von ihrer jeweiligen Persönlichkeit genießen die Inhaber einer bestimmten Position unterschiedliches Ansehen.

Schriftliche Prüfung

Fach: Sozialkunde — Aufgabengruppe B

Dauer: 150 Minuten

Name: _____ Vorname: _____

Aufgabengruppe B

Rechtsstaat

Aufgabe 1

2 Punkte

- a) Wie heißt die Verfassung der Bundesrepublik Deutschland und in welchem Jahr ist sie in Kraft getreten?

Name: _____

Jahr: _____

- b) Wie heißt das höchste Gesetz gebende Organ der Bundesrepublik Deutschland und wer bestimmt seine Mitglieder?

Aufgabe 2

4 Punkte

- a) Unsere Verfassung garantiert Grundrechte.

Nennen Sie vier dieser Grundrechte.

1. _____

2. _____

3. _____

4. _____

Schriftliche Prüfung

Fach: Sozialkunde — Aufgabengruppe B

Dauer: 150 Minuten

Name: _____ Vorname: _____

b) Geben Sie sinngemäß Artikel 1 Absatz 1 des Grundgesetzes wieder.

Aufgabe 3

8,5 Punkte

a) Benennen Sie die drei Gewalten und ordnen Sie jeder Gewalt jeweils ein staatliches Organ zu.

Gewalt	staatliche Organe
	Landtag, Bundestag

b) Ordnen Sie die folgenden Textbausteine den mit Zahlen versehenen Lücken im Text zu.

Ausschüssen	<input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/>	die Schlussabstimmung	<input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/>
Beratungen	<input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/>	die Länder	<input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/>
Bundesgesetzblatt	<input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/>	die Bundesregierung	<input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/>
Bundesrat	<input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/>	die Bundeskanzlerin	<input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/>
das Grundgesetz	<input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/>	Mitglied des Parlaments	<input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/>
der Bundespräsident	<input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/>	der Bundesrat	<input style="width: 40px; height: 25px;" type="text"/>

Entwürfe für neue Gesetze können von den Bundestagsabgeordneten kommen. Auch 1 – und 2 – haben das Recht, Gesetzentwürfe in den Bundestag einzubringen. Die meisten Entwürfe beziehungsweise Vorlagen erarbeitet die Bundesregierung. Wenn die Bundesregierung ein Gesetz ändern oder einführen möchte, muss 3 – den Gesetzentwurf

Schriftliche Prüfung

Fach: Sozialkunde — Aufgabengruppe B

Dauer: 150 Minuten

Name: _____ Vorname: _____

zunächst dem [4] zuleiten. Gesetzentwürfe können auch von Abgeordneten initiiert werden: entweder von mindestens einer Fraktion oder von mindestens fünf Prozent der Mitglieder des Bundestages - das entspricht zurzeit 31 Abgeordneten. In der Regel durchlaufen Gesetzentwürfe im Plenum des Bundestages drei [5] - die so genannten Lesungen. Die Detailarbeit der Gesetzgebung findet in den ständigen [6] statt, die mit Abgeordneten aller Fraktionen besetzt sind. Jedes [7] kann Änderungsanträge stellen, die dann im Plenum direkt behandelt werden. Am Ende der dritten Lesung erfolgt [8]. Durch den Bundesrat wirken [9] bei jedem Gesetz mit. Ihre Mitwirkungsrechte sind dabei genau festgelegt. Nachdem der Gesetzentwurf den Bundestag und den Bundesrat passiert hat, muss er noch weitere Stationen durchlaufen, um als Gesetz in Kraft zu treten. Das beschlossene Gesetz wird zunächst gedruckt und der Bundeskanzlerin sowie dem zuständigen Fachminister zur Gegenzeichnung zugeleitet. Anschließend erhält [10] das Gesetz zur Ausfertigung. Er prüft, ob es verfassungsgemäß zu Stande gekommen ist und nicht inhaltlich offenkundig gegen [11] verstößt. Danach unterschreibt er es und lässt es im [12] veröffentlichen. Damit ist das Gesetz verkündet.

Bundesstaat

Aufgabe 4

3 Punkte

a) Deutschland ist ein Bundesstaat.

Was bedeutet das?

b) Was ist der Bundesrat?

Schriftliche Prüfung

Fach: Sozialkunde — Aufgabengruppe B

Dauer: 150 Minuten

Name: _____ Vorname: _____

Wirtschaft**Aufgabe 5**

6 Punkte

Ein Beispiel aus der Wirtschaft

Dienstag, 5. Dezember 2006

Tanktourismus

Trotz vieler Angleichungen und Vereinheitlichungen innerhalb der EU-Mitgliedstaaten gibt es bei den Preisen für Kraftstoff zum Teil ganz erhebliche Unterschiede. So kostet aktuell ein Liter Super in Saarlouis 1,239 Euro, im 40 Kilometer entfernten Schengen (Luxemburg) lediglich 1,005 Euro. Wen wundert's da, dass viele Saarländer insbesondere an den Wochenenden die nahegelegenen Grenzorte in Luxemburg aufsuchen, um voll zu tanken und dabei zu sparen.

Obwohl die Betankung von Kanistern an luxemburgischen Tankstellen zumeist untersagt ist und der Kraftstofftransport strengen Restriktionen unterliegt, werden bisweilen recht abenteuerliche Konstruktionen benutzt, um das Fassungsvermögen und damit die vermeintliche Ersparnis zu vergrößern. Immer wieder ziehen Zoll und Polizei abenteuerlich betankte Fahrzeuge aus dem Verkehr. Neben einer Anzeige wegen des Verstoßes gegen die einschlägigen Gefahrguttransportvorschriften müssen die Tanktouristen regelmäßig auch mit Forderungen des Finanzamtes rechnen.

Quelle: <http://lawgical.jura.uni-sb.de/index.php?/plugin/tag/saarland>, abgerufen am 15.01.2007

Zeigen und erläutern Sie an diesem Beispiel

a) typische Anbieterverhaltensweisen.

b) typische Verbraucherverhaltensweisen.

Schriftliche Prüfung

Fach: Sozialkunde — Aufgabengruppe B

Dauer: 150 Minuten

Name: _____ **Vorname:** _____

c) zwei Funktionen des Wettbewerbes.

d) zwei Funktionen des Staates.

Aufgabe 6

2 Punkte

Geld hat verschiedene Funktionen.

Nennen Sie zwei und erläutern Sie diese Funktionen anhand je eines Beispiels.

1. _____

2. _____

Schriftliche Prüfung

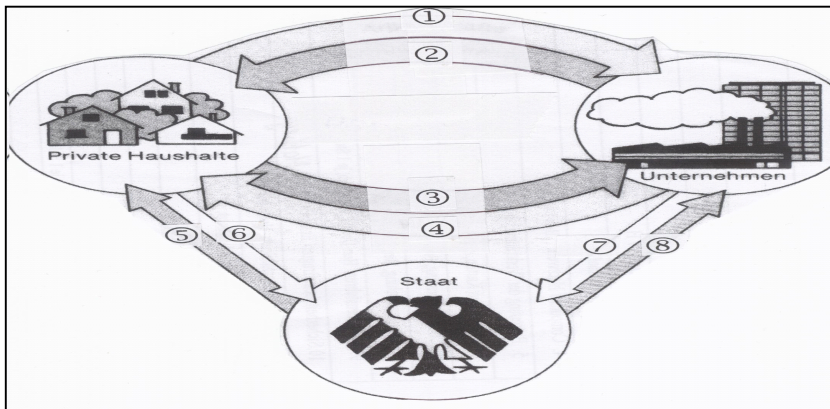
Fach: Sozialkunde — Aufgabengruppe B

Dauer: 150 Minuten

Name: _____ Vorname: _____

Aufgabe 7

4 Punkte



Ordnen Sie den in der Tabelle aufgeführten Begriffen die Zahlen der Pfeile eines einfachen Wirtschaftskreislaufs zu.

Arbeitskraft

Kaufpreis

Öffentliche Aufträge/Subventionen

Steuern

Löhne/Gehälter

Waren/Dienstleistungen

Sozialleistungen

Steuern

Aufgabe 8

6 Punkte

Die Soziale Marktwirtschaft beruht auf Wirtschaftsfreiheiten.

Benennen Sie drei wesentliche Wirtschaftsfreiheiten und erläutern Sie diese anhand je eines Beispiels.

Wirtschaftsfreiheit	Beispiel
1.	
2.	
3.	

Schriftliche Prüfung

Fach: Sozialkunde — Aufgabengruppe B

Dauer: 150 Minuten

Name: _____ Vorname: _____

Die europäische Einigung

Aufgabe 9

5,5 Punkte

Die EU besteht aus 27 Staaten, von denen am 01.01.2007 zwei neu beigetreten sind.

Kreuzen Sie in der Tabelle an:

- a) die 6 Gründerstaaten.
 b) 3 Länder, in denen der Euro noch nicht als Landeswährung eingeführt ist.
 c) die zwei Länder, die am 1. Januar 2007 neu beigetreten sind.

Mitglieds- staat	Gründer- land	Euro nicht eingeführt	Beitritt am 01.01.2007	Mitglieds- staat	Gründer- land	Euro nicht eingeführt	Beitritt am 01.01.2007
Belgien	q	q	q	Niederlande	q	q	q
Bulgarien	q	q	q	Österreich	q	q	q
Dänemark	q	q	q	Polen	q	q	q
Deutschland	q	q	q	Portugal	q	q	q
Estland	q	q	q	Rumänien	q	q	q
Finnland	q	q	q	Schweden	q	q	q
Frankreich	q	q	q	Slowakei	q	q	q
Griechenland	q	q	q	Slowenien	q	q	q
Irland	q	q	q	Spanien	q	q	q
Italien	q	q	q	Tschechien	q	q	q
Lettland	q	q	q	Ungarn	q	q	q
Litauen	q	q	q	Großbritannien	q	q	q
Luxemburg	q	q	q	Zypern	q	q	q
Malta	q	q	q				

Schriftliche Prüfung

Fach: Sozialkunde — Aufgabengruppe B

Dauer: 150 Minuten

Name: _____ Vorname: _____

Aufgabe 10

2 Punkte

Beschreiben Sie kurz die Fahne der EU.

Aufgabe 11

2 Punkte

Mehrere Länder haben den Antrag auf Aufnahme in die Europäische Union gestellt.

Nennen Sie zwei wesentliche Gründe, warum die Mitgliedschaft in der EU für beitrittswillige Staaten und die EU selbst attraktiv sein kann.

1. _____

2. _____

Schriftliche Prüfung

Fach: Sozialkunde — Aufgabengruppe B

Dauer: 150 Minuten

Name: _____ Vorname: _____

Aufgabe 12

2 Punkte

Aus der Aufnahme immer weiterer Staaten können sich für die EU Risiken ergeben.

Nennen Sie zwei mögliche Risiken.

1. _____

2. _____

Aufgabe 13

1 Punkt

Im Jahre 2004 wurde das Europäische Parlament neu gewählt.

Nennen Sie ein saarländisches Mitglied des Europäischen Parlaments und seine Partei.

Name: _____

Partei: _____

Name: _____ Vorname: _____

Aufgabe 14

7,5 Punkte

Tragen Sie in der unten stehenden Tabelle die Zahlen der Begriffe aus dem Wortspeicher ein.

vertritt die Interessen der Gemeinschaft
 verabschiedet europäische Rechtsvorschriften
 (meistens gemeinsam mit dem Europäischen Parlament)
 Brüssel

Europäischer Gerichtshof
 Europäisches Parlament
 Straßburg
 Luxemburg
 von den Bürgerinnen und Bürgern Europas gewählt

Organ	Sitz	Aufgabe
Europäische Kommission		
	Straßburg	
Ministerrat		
		prüft die Politik der EU auf Rechtmäßigkeit und schützt die Grundrechte der Bürger.

Schriftliche Prüfung

Fach: Sozialkunde — Aufgabengruppe B

Dauer: 150 Minuten

Name: _____ Vorname: _____

Euro

Aufgabe 15

3 Punkte

Die Einführung des Euro an Stelle der nationalen Währungen am 1. Januar 2002 war an vier Stabilitätskriterien geknüpft.

Nennen und begründen Sie eins von ihnen.

a) Stabilitätskriterium:

b) Begründung:
